

## DISKUSSION: Verkehrskonzept für Großstädte

### Rollenkarten

#### Dumens

Sie sind eine deutsche Gesellschaft, die vor allem auf deutsche Qualität setzt. Made in Germany! Sie denken in erster Linie an die Umwelt und die Natur des Landes und planen ein Straßenbahnsystem, das durch Palmentrassen geführt wird. Die Straßenbahnen haben eine Luxusausstattung und Klimaanlage. Zwischen den Städten sollen die hochmodernen ICEs verkehren. Kosten: \$ 1.000.000.000

#### France Métro

Sie sind eine französische Firma, und möchten das Problem mit einem System von unterirdischen Bahnen lösen. Ihr Unternehmen hat große Erfahrung mit dem U-Bahn-Bau: Die Pariser Metro, berühmt für die ruhigen Züge auf Gummirädern, und ähnliche Verkehrsprojekte in verschiedenen Entwicklungsländern. Sogemet schlägt ein Netz von sechs mit einander verbundenen Linien mit insgesamt 25 Haltestellen vor. Für das Umland planen Sie ihren superschnellen TGV. Kosten: \$ 974.000.000

#### Hajima

Sie sind ein japanisches Unternehmen, und möchten ein Schwebbahnsystem bauen. Ihr Plan sieht ein Netz von automatischen, computergesteuerten Einrad-Hochgeschwindigkeitszügen vor. Bei dem System handelt es sich um das bisher modernste der Welt. Dadurch dass die Linien über der jetzigen Innenstadt gebaut werden, gibt es wenig Behinderungen während der Bauphase. Die Anfangskosten sind hoch, doch später ist wegen der Computersteuerung kein Personal mehr nötig. Auch ins Umland jagen Schwebbahnen. Ihr Plan wirkt optisch sehr futuristisch. Kosten: \$ 1.234.000.000

#### Integren

Sie sind eine schwedische Firma. Sie schlagen eine konventionelle Lösung vor, die schon in zahlreichen Entwicklungsländern eingeführt haben. Der Kern des Vorschlages ist, die Innenstadt für den Verkehr zu sperren. Es fahren Elektrobusse und Taxis. Um die Innenstadt würden Sie ein hoch-modernes Park-and-Ride-System als Tiefgaragen bauen. Über den Tiefgaragen entstehen in Ihrem Plan Parks und Kinderspielsplätze, Straßencafés sowie andere Freizeitangebote. Schadstoffarme, umweltfreundliche Linienbusse und Kleinbusse fahren in die Wohnbereiche und ins Umland. Kosten: \$ 723.000.000

### Roler

Ein britisches Unternehmen. Sie schlagen eine britische-transmanische Lösung vor. Doppeldeckerbusse in Gold, Silber und Bronze fahren durch die Stadt. Je nach Farbe gibt es entsprechende Luxusausstattungen in den Bussen. Das britisch-transmanische Straßenbild soll vor allem für Touristen attraktiv sein und gleichzeitig eine ideale Stadtbesichtigung ermöglichen. Die Busse fahren durch Alleen und Chausseen, die zum Teil einen Blick auf den Präsidentenpalast frei geben. Ins Umland fahren Doppeldecker-Züge, die viel Blick auf die schöne Landschaft bieten.  
Kosten: \$ 900.000.000

### Nostrovije

Ein russisches Unternehmen. Sie planen ein luxuriöses U-Bahn-System wie in Moskau. Die U-Bahn-Stationen gestalten Sie in wunderbaren Farben, mit echten Bildern und feuerfesten Tapeten. An den Wänden hängen wie in Moskau echte Lüster in Palmenform. Es entsteht quasi eine eigene Luxuswelt unter der Erde, selbstverständlich voll klimatisiert. Ein wahrer Luxus ist vor allem in der Station Präsidentenpalast geplant. Dort finden täglich auch Konzerte und Tänze transmanischer Gruppen statt, was sehr viele Touristen anzieht. Das Umland ist weniger interessant für sie. Was zählt ist die Hauptstadt und der Wohnsitz des Präsidenten.  
Kosten: Nach Absprache

### Transmal

Ein transmanisches Unternehmen. Sie schlagen eine Luxuslösung vor, um Magali international bekannt zu machen. Auf den Hauptstrecken fahren nur Taxi-,Busse', von einfacheren bis zu teuren Luxusmarken. Entsprechend sind auch die Transportkosten. Die Passagiere können zwischen Mercedes, BMW, Audi bis zu Rolls Royce wählen. Ein3 Frage des Prestiges. Billige Privatautos werden aus der Innenstadt verbannt, da sie das luxuriöse Stadtbild stören. Das Umland verbinden Sie mit einem Helikopter-System. Kosten: \$ 1.397.000.000